

Der VLF Frankfurt-Höchst

Der Verein für landwirtschaftliche Fortbildung (VLF) Frankfurt-Höchst wurde 1920 mit einer Landwirtschaftsschule gegründet. Er besteht seit nunmehr 90 Jahren, hat aktuell 285 Mitglieder und ist im „Landesverband Hessen für landwirtschaftliche Fortbildung e.V.“ organisiert.

Dieser Dachverband ist mit 13.200 Mitgliedern in 35 Regionalvereinen neben dem Hessischen Bauernverband die größte Organisation der Landwirte in Hessen.

Die Hauptaufgabe des VLF Frankfurt-Höchst besteht in der Weiter- und Fortbildung für Ackerbaubetriebe in der Region.

Themenschwerpunkte sind dabei :

- Pflanzenbau
- Pflanzenschutz und Pflanzenernährung
- Marktlehre , Betriebswirtschaft und Unternehmensstrategien
- Ökologie und Umwelt
- Landtechnik

Landfrauen, Landwirte, Berater, Landhändler und auch andere interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen.

Gerne können Sie auch Mitglied werden.

Der Beitrag kostet 6,- € pro Jahr.

Auskünfte erhalten Sie gerne von

Paul Herr - Erster Vorsitzender
Sonnenhof, 65779 Kelkheim-Münster
Telefon (0 61 95) 43 46

und

Thomas Jäger - Geschäftsführer
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5,
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon (0 61 72) 9 99 61 29
Mobil (01 63) 4 29 02 88
E-Mail : Thomas.Jaeger@Hochtaunuskreis.de



Mit freundlicher Unterstützung



Einladung zum Winterprogramm 2011 / 2012

Lebenslanges Lernen,
Bildung schafft Zukunft!



Verein
für Landwirtschaftliche Fortbildung
Frankfurt - Höchst

Einfluss der EU-Agrarpolitik auf den Strukturwandel in der Landwirtschaft

Vortrag mit Diskussion

Montag 21. November 2011 , Beginn: 19.30 Uhr

Referent:

Dr. Karl-Heinz Heckelmann, Leiter des Amtes für den ländlichen Raum , Bad Homburg

Als Landwirt in volatilen Märkten Geld verdienen: Börsengestützter Ein- und Verkauf über Prämienkontrakte, Optionen, Zertifikate und Co.

Vortrag mit Diskussion

Montag 12. Dezember 2011, Beginn: 19.30 Uhr

Referent:

Dr. Uwe Steffin, Chefredakteur
NEUE LANDWIRTSCHAFT
Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH, Berlin

Erfolgreicher Anbau von Winterhafer Hafer in der Pferdefütterung

Vorträge mit Diskussion

Dienstag, 7. Februar 2012 , Beginn: 19.30 Uhr

Winterhaferanbau in Hessen:

Anbauerfahrungen – Produktionstechnik – Sorten-Versuchsergebnisse

Gabi Käufler, LLH, Landwirtschaftszentrum Eichhof, Bad Hersfeld

Winterhaferanbau – Bericht aus der Praxis

Martin Krist, Verwalter, Gut Neu-Hemmerich in Frechen bei Köln, Saatgutvermehrter, 70 ha Winterhafer im Anbau, langjährige Erfahrungen

Einsatz von Hafer in der Pferdefütterung

Florian Solle, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH), Kassel, Leiter des Hessischen Landgestütes in Dillenburg.

Winterhafer - Statements und Praxiserfahrungen

Josef Planken, Hauptsaatenerzeuger, Köln - Landwirt
Stefan Wagner, Kronenhof, Bad Homburg (70-80 Böden) - Landwirt Horst Sehring , Dreieich (30-50 Böden)

Ackerbautag 2012

Vorträge mit Diskussion

Dienstag 14. Februar 2012
09.30 - ca. 16.00 Uhr

Themen: Betriebsstrategien entwickeln - Erste Nmin Ergebnisse - Cultan und Schwefelproblematik - Strip-Till: Ein neues Bodenbearbeitungsverfahren - Calcium: Mehr als ein pH-Wert Regulator?- Neue Strategien bei der Calcium-Düngung - Absichern oder abwarten: Preisaussichten bei Raps 2012

Mit namhaften Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet.

Infostände beim Ackerbautag:

MGH Gutes aus Hessen
und ca. 30 Agrarfirmer

Winterlehrfahrt mit einem Fach- und Kulturprogramm

Der Termin für die ganztägige Winterlehrfahrt ist am **Dienstag dem 6. März 2012**



Alle Vortragsveranstaltungen finden in der Liederbachhalle, Wachenheimer Straße 62 in 65835 Liederbach am Taunus statt. Liederbach liegt bei Frankfurt – Höchst unmittelbar an der A 66 (Abfahrt Liederbach).

